

PROGRAMM
2022

BILDUNGSZENTRUM.



BILDUNGS
ZENTRUM
SCHLUMP
HAMBURG

Aus-, Fort- und Weiterbildung *für Menschen* im Gesundheitswesen



1.
RETTUNGS
DIENST



2.
PFLEGE



3.
GESUNDHEITS
FÖRDERUNG



DRK-Schwesterenschaft
Hamburg e.V.



Deutsches
Rotes
Kreuz



BILDUNGSZENTRUM SCHLUMP gGmbH

Einrichtung des DRK-Schwesternschaft
Hamburg e.V.

DRK-Schwesternschaft Hamburg e.V. Menschlich - Modern - Motiviert.

Der DRK-Schwesternschaft Hamburg e.V. ist vor rund 50 Jahren aus dem Zusammenschluss der DRK-Schwesternschaft Schlump e.V. und der DRK-Schwesternschaft Helenenstift in Altona entstanden und blickt insgesamt auf eine mehr als 150-jährige Tradition zurück.

Wir verstehen uns als eine unabhängige Gemeinschaft von professionellen Pflegekräften, die sich an den Grundsätzen des Deutschen Roten Kreuzes orientiert. Mit den Angeboten der vollstationären und ambulanten pflegerischen Versorgung sowie der Begleitung und Unterstützung von Menschen im Wohnen mit Service und der Versorgung der Patienten in den diversen Kliniken in Hamburg leisten wir einen wichtigen Beitrag in der öffentlichen Gesundheitspflege.

Darüber hinaus bietet die DRK-Schwesternschaft die Möglichkeit der generalistischen Pflegeausbildung im Gesundheitswesen und begleitet Interessierte verantwortlich auf ihrem Weg in das Berufsleben.

Die professionelle Weiterentwicklung von Pflegekräften und Mitgliedern ist der Schwesternschaft ein großes Anliegen. An unserem Bildungszentrum Schlump finden sie optimale Bedingungen, um ihre berufliche und persönliche Aus-, Fort- und Weiterbildung individuell zu gestalten. Die insgesamt 30 Schwesternschaften in ganz Deutschland sind zum Verband (www.rotkreuzschwestern.de) zusammengeschlossen. Sie gehören zum Deutschen Roten Kreuz sowie zum Internationalen Roten Kreuz und der Roten Halbmondbewegung – und ihre Tradition ist geprägt durch gegenseitige Wertschätzung, Sensibilität, Toleranz, Vertrauen, Einfühlungsvermögen und Kompetenz. Wir sind ein Netzwerk, in dem sich Gemeinschaftsgefühl und berufliche Weiterentwicklung verbinden.

Wir laden Sie herzlich ein, sich auf unserer Homepage unter **www.schwesternschaft-hamburg.drk.de** über uns und unsere Einrichtungen zu informieren.

Sie finden uns auch bei **Facebook und Instagram:**

<https://www.facebook.com/drkschwesternschaftshamburg/>

https://www.instagram.com/drk_schwesternschaft_hamburg



GRÜßWORT



BILDUNGS
ZENTRUM
SCHLUMP
HAMBURG

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Interessierte,**

freuen Sie sich auf unser Programmheft 2022:
Ob in Präsenz, Online, Hybrid oder im Wechsel-
unterricht - wir sind für Sie da!

Mit unserem 29. Programmheft bieten wir Ihnen
weiterhin, frei nach Pestalozzi, unsere Kompetenz
mit Herz, Hand und Verstand an.

Anleitungs-, Leitungs- und Fachkompetenz in der
Pflege, die Aus-, Fort- und Weiterbildung im
Rettungsdienst sowie in der Gesundheitsförderung
sind unsere Angebote für Sie und Ihre Mitarbeiter-
innen und Mitarbeiter.

Nutzen Sie unsere Expertise für Ihr Unternehmen.
Wir laden Sie ein, Ihre fachlichen, sozialen und
methodischen Kompetenzen zu stärken oder
auszubauen.

Rettungsdienst, Pflege und Gesundheitsförderung –
das sind unsere Bildungssäulen, die wir Ihnen ans
Herz legen, Jahr für Jahr und so auch 2022.

Wir freuen uns auf Sie!

***„Es gibt nur eins was auf Dauer teurer
ist als Bildung: keine Bildung“.***

- John F. Kennedy -

Thomas Schulz
Leiter des Bildungszentrums



DAS KÖNNEN SIE ERWARTEN

- Moderne Bildungseinrichtung im Zentrum von Hamburg-Eimsbüttel
- Kompetenz und Professionalität aus einer Hand
- Lehren mit Herz, Hand und Verstand im Sinne Pestalozzis
- Erfahrene Lehrgangseleitungen
- Fachlich versierte Dozenten
- Rahmenlehrpläne analog der landesrechtlichen Ordnungen Hamburgs, der DKG oder anderen Verbänden
- Vergabe von Fortbildungspunkten nach der **Hamburger Pflegefachkräfte-Berufsordnung und der Registrierung beruflich Pflegender®**, www.regbp.de
- Umfangreiche Wissensvermittlung durch Lehrvortrag, Lehrgespräch und Diskussion
- Gruppenarbeiten zur selbstständigen Erarbeitung von Wissen, zum Erfahrungsaustausch und als Übungsmöglichkeit
- Arbeiten an Fallbeispielen zum besseren Verständnis, um Wissen in die Praxis zu übertragen und um Anregungen zur Lösung für Probleme und Konflikte des Arbeitsalltags zu erhalten
- Trainingseinheiten mit Rollenspielen, Einzel- und Partnerübungen, um neue Methoden und Verhaltensweisen auszuprobieren und einüben zu können
- Projektarbeiten, um die im Unterricht erarbeiteten Lösungen in der Praxis zu erproben
- Ständige Lehrgangsevaluationen zur Qualitätssicherung
- Gute Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln von nah und fern

INHALT

1.

RETTUNGS
DIENST

▶ Seite 7–15

INHALT

2.

PFLEGE

▶ Seite 17–35

INHALT

3.

GESUNDHEITS
FÖRDERUNG

▶ Seite 37–44



DEUTSCHES
ROTES
KREUZ

N	M	K
N2O	N2O	N2O
O2	O2	O2
K2O	K2O	K2O

Diagram of a human torso showing the placement of monitoring electrodes.

DEUTSCHES ROTES KREUZ

1

INHALTSVERZEICHNIS

RETTUNGSDIENST

- 08** Ausbildung zum/zur staatlich geprüften Rettungssanitäter/in
- 10** Ergänzungsausbildung - Prüfung zum/zur Notfallsanitäter/in
- 11** Hinweise zur dreijährigen Notfallsanitäterausbildung
- 12** Hygienebeauftragter im Rettungsdienst/
Gesundheitswesen
- 13** Lehrgang zum Desinfektor
- 14** Weiterbildung zur Praxisanleiterin/ zum Praxisanleiter
im Rettungsdienst
- 15** Fortbildung - TraumaManagement® premium
- 45** Förderungsmöglichkeiten
- 46** Informationen
- 47** So finden Sie uns



AUSBILDUNG

zum/zur staatlich geprüften Rettungsanitäter/
Rettungsanitäterin

Sie wollen im Rettungsdienst tätig werden, in einem modernen, innovativen medizinischen Aufgabenfeld? Unsere Berufsfachschule bietet Ihnen eine hochqualifizierte und moderne Ausbildung zum/zur Rettungsanitäter/in. Viele praktische Trainingsabläufe bereiten Sie optimal auf die späteren Anforderungen vor.

Aufgabenfeld als Rettungsanitäter/in im Rettungsdienst

- Fahren des Rettungsfahrzeuges
- Notfallmedizinische Versorgung des Patienten zusammen mit dem Rettungsassistenten und dem Notarzt
- Betreuung und Transport von hilfsbedürftigen und kranken Menschen

Umfang der Ausbildung

Gliederung in vier **aufeinanderfolgenden** Blöcken:

1. Grundlehrgang 160 Std.

- Allgemeine medizinische Grundlagen
- Allgemeine und spezielle Notfallmedizin
- Recht, Organisation und Einsatztaktik

2. Klinikpraktikum 160 Std.

- 80 Std. Anästhesie / OP
- 80 Std. Notaufnahme/Ambulanz

3. Rettungswachenpraktikum 160 Std.

- an einer anerkannten Lehrrettungswache

4. Abschlusslehrgang 40 Std. (Prüfung 2 Tage)

- Wiederholung der theoretischen Lerninhalte
- Intensives Praxistraining mit Fallbeispielen
- schriftliche, praktische und mündliche Prüfung



AUSBILDUNG

Nach der Hamburgischen Ausbildungs- und Prüfungsordnung für Rettungsanitäter/innen (HmbRettSanAPO) vom 05.08.2008

Grundlehrgänge

RSG-101 03.01. - 28.01.2022

RSG-102 14.03. - 08.04.2022

RSG-103 30.05. - 24.06.2022

RSG-104 01.08. - 26.08.2022

RSG-105 19.09. - 14.10.2022

RSG-106 07.11. - 02.12.2022

← **Achtung, neuer Termin!**

Abschlusslehrgänge mit Prüfung

RS AP-100 07.03. - 13.03.2022

RS AP-101 25.04. - 01.05.2022

RS AP-102 27.06. - 03.07.2022

RS AP-103 29.08. - 04.09.2022

RS AP-104 31.10. - 06.11.2022

RS AP-105 15.12. - 21.12.2022

RS AP-106 Start: im Jahr 2023

← **Achtung, neuer Termin!**

Lehrgangsleitung

Thomas Rikowski

Notfallsanitäter, Lehrrettungsassistent, Traumainstruktor

Zulassungsvoraussetzungen

- Vollendetes 17. Lebensjahr
- Gesundheitliche Unbedenklichkeit

Anmeldung

Bewerbungsunterlagen:

- Schulabschlusszeugnis
- Kopie der Geburtsurkunde
- Ärztliches Attest über die gesundheitliche Eignung (vom Hausarzt)
- Polizeiliches Führungszeugnis (max. 3 Monate alt)
- 9-stündige Erste-Hilfe-Bescheinigung (max 1 Jahr alt)
- Für das Klinikpraktikum benötigen Sie eine aktuelle G42-Untersuchung

Kosten

Grundlehrgang € 1.090,-

Abschlusslehrgang € 575,- (Montag bis Sonntag)



ERGÄNZUNGS-AUSBILDUNG

Prüfung zum/zur Notfallsanitäter/in

Im Rahmen der Inkrafttretung des Notfallsanitätergesetzes (NotSanG) 2014 können Rettungsassistenten mit mehr als fünfjähriger Berufstätigkeit direkt in eine Nachprüfung gehen. Wir empfehlen einen Vorbereitungskurs von 120 Stunden inkl. Prüfung.

Zielgruppe

- Rettungsassistenten mit mehr als fünfjähriger Berufstätigkeit

Prüfung und Abschluss

- praktische und mündliche Prüfung
- Zertifikat

EG 10: 14.02. - 18.02.2022
14.03. - 18.03.2022
19.04. - 24.04.2022 (inkl. EG-Prüfung)

Anmeldung

Bewerbungsunterlagen:

- Identitätsnachweis (Ausweis) in amtlich beglaubigter Abschrift
- Nachweis (amtlich beglaubigte Kopie) über die Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung "Rettungsassistent/in"
- Nachweis der jeweiligen Berufstätigkeit als "Rettungsassistent/in"
- Antrag auf Zulassung zur staatlichen Ergänzungsprüfung
- Kostenübernahmeerklärung

Kosten

€ 1.700,-



HINWEISE

Dreijährige Notfallsanitäterausbildung

Die staatlich anerkannte Berufsschule für Notfallsanitäter bietet Rettungsdienstbetreibern und -beteiligten die Möglichkeit, ihre Auszubildenden an unserer Schule ausbilden zu lassen.

Die Auswahl und Einstellung als Auszubildender erfolgt nur über die Betreiber und Beteiligten im Rettungsdienst. Dann erfolgt die Anmeldung an der Schule.

Die Schule organisiert, überwacht und verantwortet die Ausbildung nach NotSanG in Theorie und Praxis. Sie stellt die Verbindung zwischen den drei Ausbildungsarten:

- Schule
- Klinik und
- Rettungswache

sicher. Dabei wird die Theorie von Lehrern an der Berufsschule geleistet. Praxisanleiter stellen die praktische Ausbildung in der Klinik und im rettungsdienstlichen Betrieb sicher.

Nach drei Jahren Ausbildung folgt die staatliche dreiteilige Abschlussprüfung.

Aktuelle Partner unserer Schule finden Sie unter www.bildungszentrum.drk.de/rettungsdienst.



FORTBILDUNG

Hygienebeauftragter im Rettungsdienst/ Gesundheitswesen

Zielgruppe

Rettungssanitäter, Rettungsassistenten,
Notfallsanitäter

Inhalte

Durch unsere über Jahre erlangte Erfahrung im Hygienemanagement können wir Ihnen fundiertes Wissen vermitteln. Sie erhalten eine professionelle und praxisorientierte Ausbildung abgestimmt auf Ihr späteres Tätigkeitsfeld. Unsere Experten aus diversen Fachbereichen sind auf dem neuesten Wissensstand der heute geltenden Hygienestandards und geben ihre Erfahrung gerne an Sie weiter.

Abschluss

- Zertifikat

Lehrgangsführung

Timo Srda und Julian Janzen

Fa. clean protect

Kurs I0: 07.03. - 10.03.2022

Kurs II: 19.09. - 22.09.2022

Kosten

€ 400,-



FORTBILDUNG

Lehrgang zum Desinfektor

Zielgruppe

Rettungssanitäter, Rettungsassistenten,
Notfallsanitäter

Inhalte

In der professionellen und praxisorientierten Ausbildung wird Ihnen fundiertes Wissen aus unserer über Jahre erlangten Erfahrung im Hygienemanagement vermittelt. Unsere Fachausbilder sowie Experten der Feuerwehr Hamburg und dem Institut für Hygiene und Umwelt sind auf dem neuesten Wissensstand der heute geltenden Hygienestandards, und geben ihre Erfahrung gerne an Sie weiter.

Abschluss

- Zertifikat

Lehrgangsleitung

Timo Srda und Julian Janzen

Fa. clean protect

Kurs 7: 17.10. - 28.10.2022

Kosten

€ 900,-



WEITERBILDUNG

zur Praxisanleiterin/zum Praxisanleiter im Rettungsdienst

Gemäß NotSan-APrV § 3 vom 16. Dezember 2013

Zielgruppe

Rettungsassistenten/tinnen und Notfallsanitäter/innen

Umfang

- Fachtheoretischer und praktischer Unterricht 314 UE
- Hausarbeit: Erstellung eines Anleitungsentwurfes
- Praktische Prüfung: (Simulation einer geplanten, gezielten und strukturierten Anleitung) anhand eines weiteren Anleitungsentwurfes
- Mündliche Prüfung

Inhaltliche Schwerpunkte

- Lernpädagogik der Erwachsenenbildung
- Grundlagen der Didaktik und Methodik
- Gesetzliche Grundlagen
- Kommunikation/Gesprächsführung
- Organisation der PA-Tätigkeit
- QM im Rettungsdienst
- Bewerten und Beurteilen
- Praktische Prüfung

Abschluss

- praktische und mündliche Prüfung
- Zertifikat

Lehrgangsleitung

Thomas Sörensen

Lehrer Berufsfachschule

PA-RD 4

18.07. - 05.08.2022

19.09. - 30.09.2022

28.11. - 06.12.2022

Anmeldung

- Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
- Nachweis einer mind. zweijährigen, hauptberuflichen Berufstätigkeit im Rettungsdienst

Kosten

€ 2.900,-



FORTBILDUNG

TraumaManagement® premium

Eines der ersten, in ein zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem eingebettetes Fortbildungsangebot zur Optimierung der präklinischen Versorgung von Traumapatienten.

Zielgruppe

Erfahrene Rettungsdienstmitarbeiter (Rettungsassistenten, Notfallsanitäter) und Notärzte

Lehrgangsziel

Ziel des Kurses ist es, den Teilnehmern eine prioritätenorientierte, umfassende Versorgung eines Traumapatienten zu vermitteln. Dabei wird neben den medizinischen Belangen ein besonderer Wert auf die Zusammenarbeit des Teams gelegt. Die Kleingruppen setzen sich daher aus Notärzten und Rettungsdienstpersonal zusammen, das Verhältnis Teilnehmer zu Instruktor beträgt 4:1.

Umfang

Der 3 Tage umfassende Kurs beinhaltet 32 UE. Dabei wechseln sich kurze Vorträge, die dazu dienen sollen, die wesentlichen theoretischen Grundlagen der Traumaversorgung zusammenfassend vorzustellen und praktische Übungen ab. In der Praxis werden verschiedene Fertigkeiten trainiert sowie realitätsnahe Szenarien in Kleingruppen geübt. Teilweise dient eine Videoaufzeichnung der Möglichkeit des gemeinsamen Debriefings.

Abschluss

- Zertifikat zum TraumaManager® (4 Jahre gültig)

Lehrgangsleitung

Traumateam

Buchung und Einsicht der Kurse TMP unter:
www.traumamanagement.net

Kosten

Notärzte: € 650,-

RettAss + NotSan: € 550,-



2.

INHALTSVERZEICHNIS PFLEGE

- 18 Weiterbildung zur Praxisanleiterin/ zum Praxisanleiter im Gesundheitswesen
- 19 Fortbildungsangebot für Praxisanleiter/innen
- 20 Weiterbildung zur Leitung in Einrichtungen, Diensten und Krankenhäusern - Niveaustufe Aufbau
- 23 **Fortbildungsreihe:**
„Betreuen, Bewegen, Anregen“
- 24 Onkologische Weiterbildung zum/zur Fachaltenpfleger/in, Fachgesundheits- und Krankenpfleger/in und zum Fachgesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in für Onkologische Pflege
- 25 Fachweiterbildung zur Krankenschwester/zum Krankenpfleger für Nephrologie
- 26 Qualifikation zur Pain Nurse
- 27 Weiterbildung zum/zur Fachgesundheitskrankenpfleger/in für Intensivpflege mit Spezialisierung Anästhesie
- 28 Weiterbildung zur Fachkraft für Geriatrie und Demenz
- 30 Fachkurse - Palliative Care für ambulant und stationär Pflegende
- 31 Fortbildung für Med. Fachangestellte für Dialyse
- 32 Fortbildung für Med. Fachangestellte für Onkologie
- 33 Tagesseminare für Med. Fachangestellte für Onkologie
- 34 Ausbildung zum Hygienebeauftragten im Gesundheitswesen
- 35 Information - AG Praxisanleiter
- 45 Förderungsmöglichkeiten
- 46 Informationen
- 47 So finden Sie uns



WEITERBILDUNG

zur Praxisanleiterin/zum Praxisanleiter im Gesundheitswesen

Nach der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für die
Pflegeberufe vom 2. Oktober 2018

Umfang

● Theorie	256 Std.
● Praxis	60 Std.
Gesamtstunden	316 Std.

Unterrichtsschwerpunkte

- Lernpädagogik der Erwachsenenbildung
- Grundlagen der Didaktik und Methodik
- Geplante und strukturierte Anleitung
- Pflege- und Qualitätsmanagement
- Beurteilungsprozess
- Gesprächsführung
- Einarbeitungsorganisation
- Gesetzliche Grundlagen
- Wissenschaftliches Arbeiten

Leistungsnachweise

- schriftlicher Anleitungsentwurf
- praktische Anleitungssituation

Lehrgangsabschluss

- praktische und mündliche Prüfung
- Zertifikat

Lehrgangsleitung

N.N.

PA-WB 59

03.01. - 21.01.2022
28.03. - 08.04.2022
20.06. - 28.06.2022

PA-WB 60

18.07. - 05.08.2022
19.09. - 30.09.2022
28.11. - 06.12.2022

Kosten

€ 1.950,-

Bewerbungsunterlagen siehe Seite 46



FORTBILDUNGSANGEBOT

für Praxisanleiter/innen

Ab 2020 sind im Rahmen der Ausbildung nach dem Pflegeberufegesetz Praxisanleiter/innen verpflichtet, jährlich mindestens 24 Stunden einer berufspädagogischen Fortbildung zu absolvieren und nachzuweisen.

- ▶ **Arbeiten, um zu Leben oder Leben, um zu arbeiten**
Lola Amekor, M.Sc., Krankenschwester, Coach, Buchautorin, Hamburg
Termin: 15.02.2022 **Kosten:** € 100,-
- ▶ **Hör' Dir mal beim Reden zu!**
Olaf Kubelke, HumorPille®, Trainer im Gesundheitswesen, Lüneburg
Termin: 08.03.2022 **Kosten:** € 100,-
- ▶ **Führungswissen für Praxisanleitende „Führungsstile – Motivation“**
Edda Tschur, Diplom Psychologin, Tschur Consulting Hamburg
Termin: 27.04.2022 **Kosten:** € 100,-
- ▶ **Rechtskunde – Update für PA's**
Peter Lemke, Jurist, Dozent im Gesundheitswesen Hamburg
Termin: 07.06.2022 **Kosten:** € 100,-
- ▶ **Praxisanleitende als Coach**
Lola Amekor, M.Sc., Krankenschwester, Coach, Buchautorin, Hamburg
Termin: 06.+07.09.2022 **Kosten:** € 200,-
- ▶ **„Fresh-up“ – Gesprächsführung für PA's**
Edda Tschur, Diplom Psychologin, Tschur Consulting Hamburg
Termin: 10.+11.10.2022 **Kosten:** € 200,-
- ▶ **Entwicklung von Tutorials für die praktische Ausbildung**
Nikolas Linder, B.A., Lehrer an der BFS BZ Schlump
Termin: 01.11.2022 **Kosten:** € 100,-

Weitere Informationen und Anmeldung unter:
<https://bildungszentrum.drk.de/pflegeberufe/gesundheits-und-krankenpflege/fortbildung-fuer-praxisanleiter>



WEITERBILDUNG

zur Leitung in Einrichtungen, Diensten und Krankenhäusern - Niveaustufe Aufbau

Nach landesrechtlicher Ordnung Hamburg vom 15.10.2019

Dieser Kurs richtet sich an Mitarbeiter/innen von Krankenhäusern, Einrichtungen und Diensten in der Gesundheitswirtschaft, die Freude daran haben, Teams in den jeweiligen Einheiten (Stationen, Funktionsbereiche, Wohngruppen, u.a.) zu führen (bspw. als leitende Pflegefachkraft). Innerhalb der bestehenden Rahmenbedingungen entdecken und entwickeln Sie Gestaltungsspielräume durch die Entwicklung von Handlungskompetenzen und sorgen dafür, dass die pflegerische und soziale Versorgung dem Stand des aktuellen Wissens entspricht und ihre Kunden davon profitieren.

Zielgruppe

Die Weiterbildung richtet sich an Pflegenden, die bereits im mittleren Management als Leitung oder Vertretung tätig sind oder in Zukunft tätig sein werden. Voraussetzung ist eine mind. zweijährige Berufserfahrung in ambulanten Diensten, Pflegeeinrichtungen oder im Krankenhaus:

- nach einer abgeschlossenen dreijährigen Ausbildung (Examen Pflegekräfte, Hebammen, Anästhesietechnische Assistenz, Operationstechnische Assistenz)
- nach erfolgreich abgeschlossenem Studium

Weiterbildungsziel

Die Teilnehmer/innen sind befähigt, auf der Basis eines professionellen Pflegeverständnisses ihre Aufgabe als Führungskräfte kompetent und kooperativ wahrzunehmen. Sie erlangen detaillierte Einblicke in die Arbeit anderer Akteure im Gesundheitswesen und erkennen die Zusammenhänge der Gesundheitsversorgung. Konzeptionell stellt das neue Landesrecht die Förderung der Kompetenzvielfalt jeder Teilnehmerin/jedes Teilnehmers in den Mittelpunkt. Die Weiterbildung endet nach dem Bestehen von Kompetenzprüfungen mit einer staatlichen Anerkennung.



Umfang

Die Weiterbildung umfasst 6 Module mit insgesamt 800 Stunden Theorie sowie 80 Stunden praktischen Anteilen in unternehmensinternen und -externen Einsätzen. Sie entspricht dem neuen Hamburgischen Landesrecht und orientiert sich an den Empfehlungen der DKG.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Pflegeprozess/Pflegedokumentation/Pflegequalität
- Pflegetheorie/Geschichte der Pflege/Berufskunde
- Organisation von Arbeitsabläufen/Qualitätssicherung
- Verantwortung und Rolle einer Leitung im mittleren Management
- Teamentwicklung und Gesprächsführung
- Führungsinstrumente/Führungsstil
- Personalmanagement/Personalentwicklung
- Kommunikations- und Präsentationstraining
- Krankenhausbetriebslehre
- Qualitätsmanagement
- Rechtskunde
- Arbeitssicherheit
- EDV (elektronische Datenverarbeitung)
- Change Management
- Psychologie
- Diversity Management

Lehrgangsleitung

Michael Kus

Einrichtungs- und Pflegedienstleitung,
Krankenpfleger und Qualitätsbeauftragter

LK-WB 66: 10.01.2022 **LK-WB 67:** 07.02.2022

Abschluss: 25.11.2022 **Abschluss:** 16.12.2022

Kosten

€ 6.750,- inklusive Prüfungsgebühren

**Bitte fordern Sie unsere ausführliche
Lehrgangsausschreibung an!**

Bewerbungsunterlagen siehe Seite 46



Deutsches
Rotes
Kreuz





FORTBILDUNGSREIHE

„Betreuen, Bewegen, Anregen“



Mit jeder Fortbildung werden Fortbildungspunkte für die Registrierung beruflich Pflegenden® erreicht.

Zielgruppe

Betreuungskräfte in der Arbeit für Menschen mit demenziellen Einschränkungen, ÜbungsleiterInnen, GedächtnistrainerInnen

► B1 „Lockenwickler & Zollstock“

Begegnungen in der Seniorenbetreuung gestalten

Termin: 07./08.01.2022 **Kosten:** € 219,-

Cordula Bolz, Dipl. Sozialgerontologin

Margaretha Hunfeld, Ausbilderin BVGT e.V.

► B2 Seniorenarbeit von Kopf bis Fuß

Neue Übungen für Körper und Geist sowie Sturzprävention

Termin: 23.03.2022 **Kosten:** € 85,-

Irene Buttler, DRK-Lehrbeauftragte

► B3 Rhythmus & Tanz für Hochaltrige (auch bei Demenz)

Übungen und kleine Tänze für Körper und Geist!

Termin: 31.03.2022 **Kosten:** € 82,-

Heidi Krieger, Sportlehrerin/Dipl. Pädagogin

► B4 Bewegung & Spiele bei leichter Demenz

Leichte Aktivierung, Sturzprophylaxe und spielerische Angebote

Termin: 17.06.2022 **Kosten:** € 85,-

Irene Buttler, DRK-Lehrbeauftragte

► B5 Musik bewegt!

Erinnerungen und Gefühle durch Musik. Ohne Vorkenntnisse.

Termin: 26.10.2022 **Kosten:** € 85,-

Franziska Niemann, Musikgeragogin, Dipl. Sozialpädagogin



3. ONKOLOGISCHE WEITERBILDUNG

zum/zur Fachaltenpfleger/in, Fachgesundheits- und Krankenpfleger/in und zum/zur Fachgesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in für Onkologische Pflege

Nach Hamburger Ordnung vom 8. Februar 2019

Eine Kooperation der DRK-Schwesternschaft Hamburg Bildungszentrum Schlump gGmbH

und der Asklepiosgruppe Hamburg  **ASKLEPIOS**

Theoretischer Unterricht

- 9 Module mit insgesamt 720 Unterrichtsstunden
- davon 640 Stunden Unterricht im BZ Schlump, der auf Studientagen, montags, sowie teilweise auf Blockunterricht verteilt ist
- 80 Stunden werden von Praxisanleitern in den jeweiligen Zentren begleitet

Berufspraktische Anteile

- 1.150 Stunden in mindestens drei verschiedenen Bereichen

Prüfungen und Abschluss

- 9 Modulprüfungen
- Hausarbeit mit modulübergreifendem Abschlusskolloquium

Lehrgangsleitung

Lena Köpcke, M.Ed.

Fachleitungen:

Joachim Ahrens, Dipl. PGW, AK St. Georg

Mario Dröhne

Suad Kamberovic, AK Barmbek

Sandra Nobmann, B.A., AK Altona

Start 3. Fachweiterbildung: 1. November 2023

Die Weiterbildung wird über 2 Jahre berufsbegleitend durchgeführt.

Kosten

€ 8.050,-

Bitte fordern Sie den speziellen Flyer an!

Bewerbungsunterlagen siehe Seite 46



13. FACHWEITERBILDUNG

zur Krankenschwester/zum Krankenpfleger für Nephrologie



Eine Kooperation der DRK-Schwesternschaft Hamburg Bildungszentrum Schlump gGmbH und dem Verein zur Förderung der Nephrologischen Fortbildung e.V.

Die Weiterbildung findet nach den Richtlinien der Deutschen Krankenhaus Gesellschaft statt.

Zielgruppe

Pflegekräfte, die nach einer zweijährigen Tätigkeit in der Krankenpflege nach Erteilung der Erlaubnis auch einen sechsmonatigen Einsatz in der Nephrologie/ Dialyseeinrichtung nachweisen können.

Theoretischer und praktischer Unterricht

- mindestens 640 Stunden Unterricht im Bildungszentrum, der auf Studientage dienstags sowie teilweise auf Blockunterricht verteilt ist
- 80 Unterrichtsstunden werden von ausgebildeten Praxisanleitern in den jeweiligen Zentren begleitet
- für die Erstellung und pädagogische/fachliche Betreuung der Facharbeit sind 45 Stunden vorgesehen

Die theoretischen Lernbereiche umfassen

- Allgemeine Pflegelehre
- Grundlagen der nephrologischen Pflege
- Chronische Niereninsuffizienz
- Behandlungsarten der terminalen Niereninsuffizienz
- Transplantation
- Pädiatrische Nephrologie

Berufspraktische Anteile

Für die praktische Weiterbildung in den zwei Jahren werden 1.800 Stunden in mindestens vier Bereichen gefordert.

Prüfungen und Abschluss

- Facharbeit
- je drei Leistungsnachweise schriftl., prakt., mündl.
- je eine Abschlussprüfung schriftl., prakt., mündl.

Start 13. Fachweiterbildung: Januar 2022

Bewerbungsunterlagen siehe Seite 46



PAIN NURSE

Algesiologische Fachassistenz

Nach dem Curriculum des AK Krankenpflege und med. Assistenzberufe der DGSS (Deutsche Gesellschaft zum Studium des Schmerzes)

Zielgruppe

- Pflegende aus der Intensivpflege und Anästhesie
- Pflegende aus dem KH und amb. Einrichtungen
- Pflegende aus Hospiz- und Pflegeeinrichtungen

Lehrgangsziel

Durch diesen Lehrgang wird die pflegerische Kompetenz durch die Vermittlung von Fachwissen und Beratungskompetenz erweitert und die Qualitätssicherung in der Versorgung aller Schmerzpatienten sichergestellt. Dazu vermittelt der Lehrgang alle notwendigen Kenntnisse durch ein multiprofessionelles Dozententeam aus Pflegekräften, Ärzten, Physiotherapeuten und Psychologen.

Inhalte des Lehrganges

- Basis- und Aufbaucurriculum der DGSS

Prüfung und Abschluss

- schriftlicher Leistungsnachweis im Multiple-Choice-Verfahren
- Zertifikat

Lehrgangsleitung

Gerald Rauth und André Meckbach

Pain Nurse, Fachkrankenschwäger für Intensivpflege und Anästhesie

Kurs 53

28.01. - 30.01.2022

04.03. - 06.03.2022

Kurs 54

29.04. - 01.05.2022

27.05. - 29.05.2022

Kurs 55

07.10. - 09.10.2022

18.11. - 20.11.2022

Kosten

€ 580,- inklusive Unterlagen



WEITERBILDUNG

zum/zur Fachgesundheitskrankenpfleger/in für Intensivpflege mit Spezialisierung Anästhesie

Nach landesrechtlicher Ordnung vom 19.09.2019

Zielgruppe

Pflegekräfte, die mindestens eine sechsmonatige Tätigkeit im intensiv- oder anästhesiepflegerischen Kontext nach Beendigung der Ausbildung nachweisen können.

Theoretischer Unterricht

- 2 Grundmodule 160 Std.
- 5 Fachmodule 400 Std.
- 2 Spezialisierungsmodule 160 Std.
- **9 Module 720 Std.**

Berufspraktische Anteile

- Konservative Intensivpflege 500 Std
- Operative Intensivpflege 500 Std.
- Wahlpflichteinsatz 300 Std.
- Spezialisierung Anästhesie 500 Std.
- **4 Bereiche 1.800 Std.**

Prüfungen und Studienleistungen

Jedes Modul wird mit einer schriftlichen, mündlichen oder praktischen Prüfung abgeschlossen

Staatliche Abschlussprüfung

Der Abschluss besteht aus einer Hausarbeit und einem modulübergreifenden Kolloquium

Die Weiterbildung wird im Klassenverband über 2 Jahre durchgeführt.

Start WB 33: 01.10.2021 **Start WB 34:** 01.04.2022

Kurskoordinator
Matthias Janke

Kurskoordinator
Matthias Janke

Start WB 35: 01.10.2022

Kurskoordinator
Matthias Janke

Kosten

€ 8.050,- inklusive Prüfungsgebühren
Bewerbungsunterlagen siehe Seite 46



WEITERBILDUNG

zur Fachkraft für Geriatrie und Demenz

Inklusive Basislehrgang entsprechend den Anforderungen des neugefassten OPS 8-550

Zielgruppe

Gesundheits- und Krankenpflegekräfte, examinierte Altenpflegekräfte, die in ambulanten und stationären Einrichtungen des Gesundheitswesens arbeiten.

Umfang und Qualität

Die Weiterbildung umfasst insgesamt 480 Stunden. Sie teilt sich auf in 280 Stunden theoretischen und fachpraktischen Präsenzunterricht, 120 Stunden Berufspraktika und 20 Lehrvisiten à 2 Stunden. Eine Facharbeit, die mit 40 Stunden angerechnet wird, rundet die Weiterbildung ab. Das Basisseminar Geriatrie nach dem Berliner Modell ist mit 64 Stunden in die Weiterbildung integriert.

Die Unterrichtsschwerpunkte teilen sich auf in

Basislehrgang / Aufbaulehrgang

● Pflege	84 Std.	64 Std.
● Medizinische Grundlagen	48 Std.	16 Std.
● Kommunikation/Ethik	8 Std.	24 Std.
● Sonstige berufl. Aspekte	44 Std.	32 Std.

1. Basislehrgang mit 7 Modulen (OPS)

- 7 theoretische Blöcke 184 Std.
(6 Blöcke à 3 Tage/1 Block à 5 Tage)
- Hospitation mit Fallbesprechung/Case 40 Std.

Gesamtstunden 224 Std.

2. Aufbaulehrgang mit 5 Modulen zur Fachkraft

- 17 Tage à 8 Std. (4x3 Tage + 1x5 Tage) 136 Std.
- Hospitation 40 Std.
- Projektarbeit 40 Std.
- 20 Lehrvisiten (à 2 Std.) 40 Std.

Gesamtstunden 256 Std.

Gesamt Basis- und Aufbaulehrgang 480 Std.



Eine Kooperation der DRK-Schwesternschaft Hamburg
Bildungszentrum Schlump gGmbH und der
Kath. Marienkrankenhaus Hamburg gGmbH

Leistungsnachweise

- Verfassen einer Facharbeit bei Abschluss als Fachkraft für Geriatrie und Demenz
- Praktische Prüfung inkl. einer schriftl. Pflegeplanung
- Mündliche Prüfung auf Grundlage der Facharbeit oder eines anderen selbst gewählten Themas im letzten Block
- Bei Buchung eines Basismoduls muss nur eine Fallbesprechung/Case geschrieben werden, mit mündlichem Abschluss

Abschluss Basislehrgang

- Zertifikat bei bestandener Fallbesprechung/Case, sonst Teilnahmebescheinigung

Abschluss Aufbaulehrgang zur Fachkraft

- praktische und mündliche Prüfung
- Zertifikat: Fachkraft für Geriatrie und Demenz

Fachliche Leitung

Simon Borchart

B.A., Fachkrankenpfleger Geriatrie, Heide

Ärztliche Leitung

Dr. Helmut Böhre

Chefarzt der Geriatriischen Klinik im
Marienkrankenhaus Hamburg

WB 12: 11.11.2021 - 21.05.2022 **Basislehrgang**
16.06.2022 - 05.11.2022 **Aufbaulehrgang
zur Fachkraft**

Kosten

Basislehrgang: € 2.500,-
Aufbaulehrgang Fachkraft: € 1.400,-
Basis- + Aufbaulehrgang: € 3.400,-
inklusive Unterlagen und Prüfung

Bewerbungsunterlagen siehe Seite 46



FACHKURSE

Palliative Care für ambulant und stationär Pflegende

Diese Kurse führen Pflegende in das Konzept der Palliativpflege und -medizin ein.

Unter Palliative Care versteht man ein ganzheitliches Betreuungskonzept für Patienten, die sich im fortgeschrittenen Stadium einer unheilbaren Erkrankung befinden. Dies erfordert eine symptomorientierte, kreative, individuelle Pflege und die Auseinandersetzung mit dem Thema Sterben, Tod und Trauer.

Zielgruppe

Pflege(fach)kräfte aus ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen/Heimen, Hospizen und Kliniken

Inhalte

- Schmerzerkennung und -behandlung
- Diagnose und Therapie von Begleitsymptomen
- Besonderheiten in der Terminalphase
- Sterbebegleitung und Schmerzerkennung bei Demenz
- Aromatherapie, Basale Stimulation, Akupressur
- Krisenintervention und Notfallpläne
- Wahrnehmung und Kommunikation
- Sterbe- /Trauerbegleitung / Umgang mit Tod u. Trauer
- Patientenverfügung, Bewältigung ethischer Krisen
- Religiöse Aspekte, Riten, Spiritualität
- Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team

Umfang des Lehrganges

- 160 Std. bestehend aus vier Kurswochen à 40 Std.

Abschluss

- Zertifikat "Palliativpflegefachkraft / Palliativfachkraft"

Gesamtleitung

Prof. Dr. Jochen Becker-Ebel

Palliativtrainer, Supervisor DGSv

Kurs P.C. 47	2021/2022	Start: 06.09.2021
Kurs P.C. 48	2021/2022	Start: 29.11.2021
Kurs P.C. 49	2022	Start: 09.05.2022
Kurs P.C. 50	2022/2023	Start: 02.05.2022 fällt aus!
Kurs P.C. 51	2022/2023	Start: 12.12.2022

Kosten

€ 1.690,-



FORTBILDUNG

für Medizinische Fachangestellte für Dialyse

Gemäß der AFA-Richtlinien der Hamburger Ärztekammer

Eine Kooperation der DRK-Schwesternschaft Hamburg Bildungszentrum Schlump gGmbH - und dem Verein zur Förderung der Nephrologischen Fortbildung e.V.



Zielgruppe

Medizinische Fachangestellte und Gesundheits- und Krankenpfleger/innen mit angemessener Berufserfahrung im Tätigkeitsfeld

Lehrgangsziel

Die Fortbildung soll die Teilnehmer/innen auf das Aufgabenspektrum der qualifizierten Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Nierenersatztherapie unter Anweisung und Verantwortung des Arztes vertiefend vorbereiten. Zur Erfüllung dieser Aufgaben sind spezielle Kenntnisse, Fertigkeiten, Verhaltensweisen und Einstellungen erforderlich.

Umfang

- Theoretischer und praktischer Unterricht* 80 Std.
 - Praktikum in qualifizierter Dialyseeinrichtung 40 Std.
- * auf zwei einwöchige Blöcke verteilt

Prüfung und Abschluss

- schriftliche und mündlich-praktische Prüfung
- Zertifikat (nach erfolgreicher Teilnahme)

Lehrgangsleitung

Prof. Dr. Folkert Bode

Facharzt für Innere Medizin - Nephrologie

Kurs 22: 17.01. - 21.01.2022
21.02. - 25.02.2022
21.03. - 25.03.2022 Prüfung: 09.04.2022

Kurs 23: 05.09. - 09.09.2022
24.10. - 28.10.2022
14.11. - 18.11.2022 Prüfung: 03.12.2022

Anmeldung

- Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
- Nachweis einer Berufstätigkeit in der Dialyseeinrichtung

Kosten

€ 950,-



FORTBILDUNG

für Medizinische Fachangestellte für Onkologie

Gemäß dem Fortbildungscurriculum der Bundesärztekammer

Zielgruppe

Medizinische Fachangestellte mit angemessener Berufserfahrung im Tätigkeitsfeld

Lehrgangsziel

Inhaltlich ist die Fortbildung in 9 Themenkomplexe gegliedert, die entsprechend der erforderlichen Handlungskompetenz zeitlich gewichtet und sachlich substantiiert sind. Die Themenkomplexe zielen ab auf die Vertiefung und Erweiterung von Wissen, Fertigkeiten und Fähigkeiten von Med. Fachangestellten im wichtigen Bereich der qualifizierten ambulanten Behandlung krebserkrankter Patienten.

Umfang

- Fachtheoretischer u. praktischer Unterricht 98 Std.
- Praktikum* 24 Std.
- Hausarbeit** 6 Std.

* 16 Std. in einer onkologischen Einrichtung und 8 Std. in einem Hospiz oder einer Palliativeinrichtung

** eine praxisbezogene Aufgabenstellung, die der Teilnehmer erarbeitet

Abschluss

- 15-minütiges Kolloquium
- Zertifikat (nach erfolgreicher Teilnahme)

Leitung

Dr. Heike Schieder

Ärztliche Leiterin

Kurs 11: 25.-29.01.2022 **Kurs 12:** 13.-17.09.2022
23.-26.02.2022 02.-05.11.2022
06.-09.04.2022 07.-10.12.2022

Anmeldung

- Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
- Nachweis einer Berufstätigkeit in einer onkologischen Praxis, Tagesklinik oder Krankenhaus

Kosten

€ 1.340,-



TAGESSEMINARE

für Medizinische Fachangestellte für Onkologie



TAGESSEMINARE

Auch im Jahr 2022 wird es wieder Refresher-Angebote für Medizinische Fachangestellte geben, die sich im Rahmen der jährlichen Fortbildungspflicht über den aktuellen Stand medizinischer und versorgungsrelevanter Themen aus ihrer beruflichen Praxis informieren möchten.

Die Anerkennung dieser Fortbildungen wird bei der Hamburger Ärztekammer beantragt.

Die Termine und konkrete Fortbildungsinhalte entnehmen Sie bitte ab Januar 2022 unserer Homepage oder rufen Sie uns an - Wir informieren Sie gern!



AUSBILDUNG

zum Hygienebeauftragten im Gesundheitswesen

Zielgruppe

- Altenpflegekräfte
- Krankenpflegekräfte
- Rettungsanitäter
- Rettungsassistenten
- Notfallsanitäter

Inhalte

Durch unsere über Jahre erlangte Erfahrung im Hygienemanagement können wir Ihnen fundiertes Wissen vermitteln. Sie erhalten eine professionelle und praxisorientierte Ausbildung abgestimmt auf Ihr späteres Tätigkeitsfeld. Unsere Experten aus diversen Fachbereichen sind auf dem neuesten Wissensstand der heute geltenden Hygienestandards und geben ihre Erfahrung gerne an Sie weiter.

Abschluss

- Zertifikat

Lehrgangsführung

Timo Srda und Julian Janzen

Fa. clean protect, Hamburg

Kurs I0: 07.03. - 10.03.2022

Kurs I1: 19.09. - 22.09.2022

Kosten

€ 400,-



AG PRAXISANLEITER

Schleswig-Holstein/Hamburg

Seit über 20 Jahren besteht die überregionale und offene Arbeitsgruppe der Praxisanleiter des Bildungszentrum Schlump. Ihre Mitglieder kommen aus den unterschiedlichen Berufsfeldern der Pflege (Altenpflege, Kinderkrankenpflege, ambulante Pflege und Krankenpflege). Bei vierteljährlichen Treffen in den teilnehmenden Häusern besteht die Möglichkeit zu einem qualifizierten Wissens- und Erfahrungsaustausch.

Ziele der Gruppe:

- fachliche Erfahrungen – die Pflegeausbildung betreffend – auszutauschen und zu vertiefen
- Wissen zu aktualisieren und zu erweitern
- pädagogische Konzepte zu überarbeiten und zu evaluieren, und somit die Qualität der Ausbildung in den Pflegeberufen zu sichern
- über aktuelle berufspolitische Entwicklungen informiert zu sein
- die Stärkung des eigenen Berufsverständnisses
- Unterstützung und Beratung für die eigene Arbeit

Lust bekommen, an der AG mitzuwirken?

Dann herzlich willkommen, wenden Sie sich gern an einen unserer Ansprechpartner oder rufen Sie im Bildungszentrum Schlump an!

Britta Adjei, Praxisanleiterin,
britta.adjei@imland.de

Heidmarie Thissen, Praxisanleiterin,
thissen.heidmarie@landesverein.de

Thomas Schulz, Bildungszentrum Schlump,
bz@bildungszentrum.drk.de



 Deutsches
Rotes
Kreuz

3.

INHALTSVERZEICHNIS GESUNDHEITSFÖRDERUNG

- 38 Ausbildung zum/zur Übungsleiter/in Seniorengymnastik
- 39 Ausbildung zum/zur Gedächtnistrainer/in
- 40 Ausbildung zum/zur Yogalehrer/in
- 41 Fortbildungen:
 - Stressbewältigung: Mehr Gelassenheit und Lebensfreude!
 - Die Kunst des Atmens
 - Qigong für den Rücken
- 42 Fortbildungen - Musik & Tanz:
 - Ein Tanz geht immer!
 - Bewegung nach Latino-Rhythmen
 - Kaffee-Klatsch: Der Rhythmus wo ich mit muss!
- 43 Fortbildungen:
 - **ONLINE-SEMINAR:** Bewegung bei Osteoporose
 - ROLLATOR-FIT®
 - ROLLATOR-FIT® mit Rollator-Tanz
- 44 **Fortbildungsreihe:**
„Betreuen, Bewegen, Anregen“
- 45 Förderungsmöglichkeiten
- 46 Informationen
- 47 So finden Sie uns

Weitere spannende Fortbildungen finden
Sie unter www.bildungszentrum.drk.de



AUSBILDUNG

zum/zur Übungsleiter/in Seniorengymnastik

Die Lehrgänge sind in Hamburg, Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern als Bildungsurlaub anerkannt.



Mit jedem Lehrgang werden 16 Fortbildungspunkte für die Registrierung beruflich Pflegenden® erreicht.

Zielgruppe

Interessierte Menschen, die Seniorengymnastik-Gruppen leiten möchten

Inhalte

- Besonderheiten des Übens mit Senioren
- Anatomisch-physiologische Grundkenntnisse
- Altersbedingte Veränderungen und Bewegung
- Bewegungsübungen im Sitzen und Stehen
- Mobilität, Kraft, Ausdauer und Gleichgewicht
- Musik in Theorie und Praxis
- Tänze – auch im Sitzen
- Spielen und Spiele, Kleingeräte
- Übungen demonstrieren und ansagen
- Zielgruppengerechte Übungsprogramme

Prüfung und Abschluss

- qualifizierte Teilnahmebescheinigung / Zertifikat

Lehrgangsleitung

Swantje Fuchs

Lehrbeauftragte Seniorengymnastik

S1 Grundlehrgang: 04.04. - 08.04.2022

S2 Aufbaulehrgang: 22.08. - 26.08.2022

S3 Abschlusslehrgang: 07.11. - 11.11.2022

Kosten

€ 410,- pro Lehrgang

+ einmalig € 60,- Ausbildungsset



AUSBILDUNG

zum/zur Gedächtnistrainer/in

In Kooperation mit dem BVGT e.V.
Die Lehrgänge sind in Hamburg, Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern als Bildungsurlaub anerkannt.



Mit jedem Lehrgang werden 16 Fortbildungspunkte für die Registrierung beruflich Pflegenden® erreicht.



Zielgruppe

Menschen, die ein neues, interessantes Betätigungsfeld suchen. Fachkräfte der Alten- und Krankenpflege, die eine Zusatzqualifikation erwerben wollen

Umfang

- 120 Stunden bestehend aus drei fünftägigen Blöcken

Inhalte

- Der ganzheitliche Ansatz im Gedächtnistraining
- Grundlagen der Gehirnfunktionen und des Gedächtnisses
- Training der Wortfindung, Formulierung und kreativen Gestaltung
- Aspekte des Lernens und der Merkfähigkeit
- Aspekte der Gerontologie
- Methodik und Didaktik für unterschiedliche Gedächtnistrainingsgruppen
- Biographisches Arbeiten
- Ordnungssysteme

Prüfung und Abschluss

- qualifizierte Teilnahmebescheinigung / Zertifikat in G3

Lehrgangsleitung

Margaretha Hunfeld

Ausbildungsreferentin vom Bundesverband Gedächtnistraining e.V.

G1 Grundkurs: 28.02. - 04.03.2022 oder G4

G2 Aufbau 1: 09.05. - 13.05.2022

G3 Aufbau 2: 29.08. - 02.09.2022

G4 Grundkurs: 21.11. - 25.11.2022

Kosten

€ 410,- + € 60,- Ausbildungsset pro Lehrgang



AUSBILDUNG

zum/zur Yogalehrer/in

Die Lehrgänge sind in Hamburg (für hauptberuflich als Therapeuten im Gesundheitswesen, als Krankengymnasten, Altenpfleger und Heilpädagogen Tätige) und in Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern als Bildungsurlaub anerkannt.

Mit jedem Lehrgang werden 16 Fortbildungspunkte für die Registrierung beruflich Pflegenden® erreicht.

Zielgruppe

Interessierte Menschen mit eigenen Yoga-Erfahrungen, die Yoga-Kurse leiten möchten

Umfang

336 Stunden (UE in vier Abschnitten à 5 Tagen zzgl. Eigenstudium und dem Pflichtmodul "Kompetenztraining – Kommunikation")

Inhalte

- Einführung Hatha-Yoga
- Aufbau und Wirkung der Asanas (Körperhaltungen)
- Anatomie und Physiologie
- Inhalt und Aufbau einer Yogastunde
- Körpergerecht sitzen, stehen und liegen
- Ausgleichsübungen
- Verschiedene Atem- und Entspannungstechniken
- Yoga auf und mit dem Stuhl
- Grundlagen zur Kommunikation & Gruppendynamik

Prüfung und Abschluss

- qualifizierte Teilnahmebescheinigung / Zertifikat

Lehrgangsleitung

Dr. Melanie Thielking

DRK-Ausbildungsreferentin Yoga

Y2 Abschnitt 2: 23.11. - 27.11.2021 (Quereinstieg möglich)

Y3 Abschnitt 3: 26.04. - 30.04.2022

Y4 Abschnitt 4: 20.09. - 24.09.2022

Y1 Abschnitt 1: 21.03. - 25.03.2023

Kosten

€ 410,- pro Lehrgang + einmalig € 70,- Leitfaden



FORTBILDUNGEN

Gesundheitsförderung

Mit jeder Fortbildung werden 8 Fortbildungspunkte für die Registrierung beruflich Pflegenden® erreicht.

Zielgruppe

KursleiterInnen aller Bereiche, Betreuende, Interessierte

► A2 Stressbewältigung: Mehr Gelassenheit und Lebensfreude!

- Probleme erkennen und lösen
- Persönliche Stressverstärker erkennen und verändern
- Entspannung und Loslassen
- Drei wichtige Stressbewältigungsstrategien

Termin: 07.05.2022

► A3 Die Kunst des Atmens

- Wahrnehmungs- und Bewegungsübungen
- Wirkweisen von Atemübungen
- Der „Erfahrbare Atem“ nach Ilse Middendorf®
- Atemübungen für den persönlichen Alltag

Termin: 31.05.2022

► A7 Qigong für den Rücken

- Wohltuende langsame Übungen
- Problembereich Schulter/Nacken
- Vorkenntnisse nicht nötig

Termin: 22.06.2022

Lehrgangsleitung

Dr. Maike Frost, Gesundheitscoach (A2)

Bettina Sawall, Atemtherapeutin n. Middendorf® (A3)

Christine Mönkemann, Qigong-Lehrerin (A7)

Abschluss

- qualifizierte Teilnahmebescheinigung

Kosten

€ 85,-



FORTBILDUNGEN

Musik & Tanz

Mit jeder Fortbildung werden 8 Fortbildungspunkte für die Registrierung beruflich Pflegenden® erreicht.

Zielgruppe

KursleiterInnen, Interessierte

► A1 Ein Tanz geht immer!

- Mit einfachen Schritten zum Tanz
- Verschiedene Ideen, verschiedene Taktarten
- Vom Grundthema zur Variation
- Tipps und Austausch zur Musikwahl

Termin: 18.02.2022

► A8 Bewegung nach Latino-Rhythmen

- Lateinamerikanische Rhythmen
- Leichte Grundschritte für alle
- Lebendiges Bewegen voller Spaß
- Ohne komplizierte Choreografien

Termin: 13.09.2022

► A9 Kaffee-Klatsch: Der Rhythmus wo ich mit muss!

- Body-Perussion: Einfache Grundlagen
- Rhythmus erkennen und spielerisch anwenden
- Synchronisation erleben
- Koordinationstraining

Termin: 01.11.2022

Lehrgangsleitung

Swantje Fuchs, DRK-Lehrbeauftragte und
Ilka Holst, Gesundheitsexpertin (A1)

Rainer Zell, Tanztherapeut, Sonderpädagoge (A8)

Miriam Hess, Fitness & Gesundheit, DrumsAlive® (A9)

Abschluss

- qualifizierte Teilnahmebescheinigung

Kosten

€ 85,- (A1) € 82,- (A8 und A9)



FORTBILDUNGEN

Gesundheitsförderung



Mit jeder Fortbildung werden 8 Fortbildungspunkte für die Registrierung beruflich Pfleger® erreicht.

Zielgruppe

Pflege- und Betreuungskräfte, KursleiterInnen Senioren

► S4 **ONLINE-SEMINAR:**

Bewegung bei Osteoporose

- Informationen zu Entstehung und Symptomatik
- Muskeltraining zum Knochenaufbau
- Koordination, Entspannung
- Verhalten im Alltag

Termin: 22./23.04.2022

► S5 **ROLLATOR-FIT®**

- Grundübungen im Sitzen, Stehen, Rollatieren
- Übungen mit Kleingeräten
- Der Rollator-Führerschein
- Paar- und Gruppenaktivitäten

Termin: 13.05.2022

► S8 **ROLLATOR-FIT® mit Rollator-Tanz** (auch bei Demenz)

- Einfache Bewegungsformen mit dem Rollator
- Leichte Tänze zu altbekannten Musikstücken
- Denkfähigkeit verbessern
- Fördern von Ausdauer, Beweglichkeit, Kraft uvm.

Termin: 19.08.2022

Lehrgangsleitung

Andrea Flach-Meyer, Gymnastiklehrerin,
Trainerin, Yoga (S4)

Michael Lindner, Tanztherapeut, Sonderpädagoge
(S5 und S8)

Abschluss

- qualifizierte Teilnahmebescheinigung

Kosten

€ 65,- (S4) € 85,- (S5 und S8)



FORTBILDUNGSREIHE

„Betreuen, Bewegen, Anregen“

Mit jeder Fortbildung werden Fortbildungspunkte für die Registrierung beruflich Pflegenden® erreicht.

Zielgruppe

Betreuungskräfte in der Arbeit für Menschen mit demenziellen Einschränkungen, ÜbungsleiterInnen, GedächtnistrainerInnen

► B1 „Lockenwickler & Zollstock“

Begegnungen in der Seniorenbetreuung gestalten

Termin: 07./08.01.2022 **Kosten:** € 219,-

Cordula Bolz, Dipl. Sozialgerontologin

Margaretha Hunfeld, Ausbilderin BVGT e.V.

► B2 Seniorenarbeit von Kopf bis Fuß

Neue Übungen für Körper und Geist sowie Sturzprävention

Termin: 23.03.2022 **Kosten:** € 85,-

Irene Buttler, DRK-Lehrbeauftragte

► B3 Rhythmus & Tanz für Hochaltrige (auch bei Demenz)

Übungen und kleine Tänze für Körper und Geist!

Termin: 31.03.2022 **Kosten:** € 82,-

Heidi Krieger, Sportlehrerin/Dipl. Pädagogin

► B4 Bewegung & Spiele bei leichter Demenz

Leichte Aktivierung, Sturzprophylaxe und spielerische Angebote

Termin: 17.06.2022 **Kosten:** € 85,-

Irene Buttler, DRK-Lehrbeauftragte

► B5 Musik bewegt!

Erinnerungen und Gefühle durch Musik.
Ohne Vorkenntnisse.

Termin: 26.10.2022 **Kosten:** € 85,-

Franziska Niemann, Musikgeragogin,
Dipl. Sozialpädagogin



FÖRDERUNGSMÖGLICHKEITEN

Weiterbildungsbonus

Voraussetzung: Freiberufliche, Angestellte mit formloser Begründung der Maßnahme durch Arbeitgeber

Förderung: 50% maximal 750 €, in Ausnahmefällen höher

www.weiterbildungsbonus.net *Europäischer Sozialfonds ESF*

AFBG "Meister-BAföG"

Voraussetzung: Fortbildung zum/zur Fachkrankpfleger/in oder Ähnliches, mindestens 400 Unterrichtsstunden

Förderung: Bezuschusstes Darlehen, Extraförderung für Prüfungen und Vorbereitung, Einkommens- und Vermögensunabhängig.

www.meister-bafoeg.info *Kreditanstalt für Wiederaufbau KfW*

Prämiengutschein Bildungsprämie

Voraussetzung: Zu versteuerndes Einkommen max. 20.000 €, beziehungsweise 40.000 € bei Verheirateten inkl. Kinderfreibeträge, gilt nur für berufliche Weiterbildung und vor Rechnungsstellung

Förderung: 50%, maximal 500 €

www.bildungspraemie.info *Europäischer Sozialfonds ESF*

B. Braun Stiftung

Voraussetzung: Abgeschlossene Ausbildung in der Krankenpflege mit der Examensnote "gut", dreijährige Berufstätigkeit nach dem Examen, berufsbezogene Fortbildungen zwischen Examen und Stipendienantrag, Offenlegung des Einkommens

Förderung: Abhängig von Einkommen und Kosten der Weiterbildung

www.bbraun-stiftung.de

BAföG

Voraussetzung: Gilt nur für Berufsausbildungen

Förderung: Abhängig vom Bedarfssatz

www.bafoeg.de *Staatsdarlehen*

Bildungskredit

Voraussetzung: Gilt nur für Berufsausbildungen

Förderung: Normaler Kredit mit bis zu 24 monatlichen Raten á 100, 200 oder 300 €, fällig 4 Jahre nach der ersten Auszahlung

www.bva.bund.de *Europäischer Sozialfonds ESF*

Für Mitglieder der DRK-Schwesternschaft Hamburg e.V. besteht nach vorheriger Zustimmung durch Fr. Oberin Marion Harnisch und den Pflegedienstleitungen aus dem jeweiligen Gestellungsfeld ggfs. die Möglichkeit der besonderen Fördermöglichkeiten.



INFORMATION

Wir beraten Sie gern telefonisch zum Lehrgangsprogramm und senden Ihnen zu den einzelnen Weiterbildungen unsere ausführlichen Lehrgangsinformationen zu.

Bitte rufen Sie uns an!

- Bürozeiten: Mo, Di, Do 8:00 - 16:00 Uhr
Mi 8:00 - 13:00 Uhr
Fr 8:00 - 15:00 Uhr
- Unser Bildungszentrum liegt zentral und ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen.
- In unseren modern ausgestatteten Räumlichkeiten lernen Sie in besonderer Atmosphäre.
- Wir sind Ihr kompetenter Partner für die persönliche Karriereplanung.

Einzureichende Unterlagen:

- Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- Nachweis der Erfüllung der jeweils festgelegten Berufstätigkeit
- Befürwortung des Arbeitgebers (Einen Vordruck erhalten Sie über uns)

richten Sie bitte an die

DRK-Schwesternschaft Hamburg

Bildungszentrum Schlump gGmbH

Beim Schlump 86 · 20144 Hamburg

Tel.: 040 - 44 13 67 · Fax: 040 - 44 36 82

e-mail: bz@bildungszentrum.drk.de

www.bildungszentrum.drk.de

Sitz der Gesellschaft: Hamburg

Geschäftsführerin: Marion Harnisch

Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Jürgen Weinreich

Handelsregister: Amtsgericht Hamburg HRB 149059

Einrichtung des DRK-Schwesternschaft Hamburg e.V.

www.schwesternschaft-hamburg.drk.de



SO FINDEN SIE UNS

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

- ▶ über Hamburg-Hauptbahnhof
mit der U2 oder U3 bis Haltestelle Schlump
- ▶ über Hamburg-Dammtor
mit dem HVV-Bus der Linien 4 oder 5 bis
Haltestelle Bezirksamt Eimsbüttel

Mit dem Fahrradleihsystem

- ▶ StadtRAD Hamburg / Tel. 040 - 82218810-0
Leihstation 2216 Bogenstraße/Grindelallee

⚠ Bitte beachten Sie, dass im
Umfeld des Bildungszentrum
keine kostenfreien Parkplätze
zur Verfügung stehen!



DRK-Schwesternschaft Hamburg
Bildungszentrum Schlump gGmbH
Zentrum für Gesundheitsberufe
Beim Schlump 86 20144 Hamburg
Tel.: 040 - 44 13 67 Fax: 040 - 44 36 82
e-mail: bz@bildungszentrum.drk.de
www.bildungszentrum.drk.de

Für die freundliche Überlassung der Bilder danken
wir dem Kath. Marienkrankenhaus Hamburg.

MENSCH
LICHKEIT
UNPARTEI
LICHKEIT
NEUTRALITÄT
UNABHÄNGIGKEIT
FREIWILLIG
KEIT EINHEIT UNI
VERSALITÄT
WERTE
DIE
VERBINDEN

DRK-Schwesternschaft Hamburg
Bildungszentrum Schlump gGmbH
Zentrum für Gesundheitsberufe

Beim Schlump 86 · 20144 Hamburg
Tel. 040 44 13 67 · Fax 040 44 36 82
bz@bildungszentrum.drk.de
www.bildungszentrum.drk.de